



## Anmeldeschluss ist der 1. Oktober 2011.

Nutzen Sie bitte für Ihre Anmeldung die beigefügten  
Formulare (Anmeldung, Arbeitgeberbescheinigung bzw.  
Selbstauskunft) bzw. fordern Sie diese bei uns an.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Berücksichtigt  
werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des  
Posteingangs.

### Übernachtung und Verpflegung

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestehen  
Übernachtungsmöglichkeiten im Gästehaus in Tellow.  
Die Übernachtung ist im Seminarpreis enthalten. Für  
die gastronomische Betreuung und Gelegenheit zum  
gegenseitigen Erfahrungsaustausch wird gesorgt.

Gerne stehen wir für inhaltliche und  
organisatorische Fragen für Sie zur Verfügung.



Ein Bildungsangebot des  
BilSE-Instituts

BilSE-Institut  
für Bildung und Forschung GmbH  
Kerstingstraße 2 · 18273 Güstrow

Ansprechpartnerin: Dr. Britta Ender  
Tel.: 03843 7736-240 · Fax: 03843 7736-249  
britta.ender@bilse.de · www.bilse.de

In Kooperation mit:  
Genossenschaftsverband e.V.  
Bauernverband Mecklenburg-  
Vorpommern e.V.



Gefördert  
aus Mitteln des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern  
und der Europäischen Union



# Management für Landwirte

In Kooperation mit:  
Genossenschaftsverband e.V.  
Bauernverband M-V e.V.



## Management für Landwirte

Bereits der berühmte Agrarökonom Thünen erkannte die Bedeutung betriebswirtschaftlichen Denkens und Handelns. Die Anwendung betriebs- und finanzwirtschaftlicher Grundsätze unter aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen ist strategische Notwendigkeit für marktorientiert agierende Unternehmen.

Bei der langfristigen Sicherung des Unternehmens spielt auch die Motivation und Führung der Mitarbeiter, Personalmanagement sowie eine progressive Öffentlichkeitsarbeit eine zunehmende Rolle.

Der Generationswechsel in den Bereichen der Geschäftsführung landwirtschaftlicher Unternehmen ist vielerorts voll im Gang. Angesprochen werden hier Betriebsleiter und Nachwuchsführungskräfte landwirtschaftlicher Unternehmen.

Das Seminar dient der Vertiefung vorhandener Kenntnisse und der fachlichen Auffrischung schnelllebigere Wissensbereiche. Der Schwerpunkt liegt vorrangig auf betriebswirtschaftlichen Themenbereichen. Die Teilnehmer sollen befähigt werden, unternehmerische Entscheidungen sicher und marktorientiert treffen zu können.

Für die praxisorientierte fachliche Umsetzung des Kurses wurden Fachreferenten aus den Bereichen Agrarpolitik und Wirtschaft, Recht, Landwirtschaftsberatung, Bildung und Wissenschaft gewonnen.

Der Kurs wird in enger Kooperation mit dem Genossenschaftsverband e.V. und dem Bauernverband M-V e.V. umgesetzt.

## Seminarinhalte

- » Unternehmensanalyse/Liquiditätsplan
- » Agrarpolitik/Arbeit EU-Kommissionen, Parlament
- » Zusammenhänge bei den Agrarmärkten (Milch, Boden, Trocknung, Lagerung, Erzeugerpreise)
- » Neue Medien/ Soziale Netzwerke/ Sicherheit Internet, virtueller Zahlungsverkehr
- » Erneuerbare Energien (EEG, Biogas, Wind – betriebswirtschaftliche Entscheidungswege)
- » Aktuelles Steuerrecht/Vorbereitung Betriebsprüfung
- » Recht (BGB, Arbeitsrecht, Mahnwesen) und Versicherungen
- » Unternehmenspsychologie, Motivation, Zeit- und Selbstmanagement
- » Berufsausbildung/Öffentlichkeitsarbeit
- » Cross Compliance, Agrarförderungen
- » Marketing

## Seminarergänzende Studienreise

Interessierte Landwirte nehmen im Frühjahr 2012 an einer Studienreise nach Estland oder in die Niederlande teil. Hier stehen agrarwirtschaftliche und -politische Diskussionsrunden, die Besichtigung landwirtschaftlicher Unternehmen verschiedener Betriebszweige sowie der Besuch kooperierender Bauernverbände auf dem Programm.

## Seminarablauf

**Termin:** November 2011 bis Februar 2012  
vor. Start: 03.11.2011

**Dauer:** insgesamt 20 Tage/2 Tage pro Woche  
donnerstags und freitags  
09:00 – 16:30 Uhr

**Ort:** Seminarzentrum Tellow  
am Standort des Thünen-Museums  
Dorfstraße 15, 17168 Tellow  
(OT der Gemeinde Warnkenhagen)

**Preis:** ca. 950,-EUR (gefördert)  
ca. 2500,- EUR (ungefördert)

## Finanzielle Förderung

Der Kurs wird für Landwirte aus M-V durch Mittel des Landes sowie der Europäischen Union finanziell unterstützt. Für Mitglieder des Bildungswerks der Landwirtschaft können zusätzliche Zuwendungen gewährt werden. Auch für Nichtlandwirte ist die Teilnahme am Kurs offen, alternative Förderungen werden ggf. geprüft.

